



Pressedienst

28. Juli 2022

Stadt startet auffällige Job-Kampagne für den Außendienst des Ordnungsamtes

Die Landeshauptstadt Düsseldorf wirbt mit einer neuen, auffälligen Kampagne um neues Personal für Außendiensttätigkeiten des Ordnungsamtes. Personaldezernent Dr. Michael Rauterkus und Ordnungsdezernent Christian Zaum gaben den Startschuss zur Kampagne, die mit starken Motiven und einer außergewöhnlichen Ansprache potenzielle Interessenten für eine Tätigkeit im Ordnungs- und Servicedienst sowie in der Verkehrsüberwachung erreichen soll. Die in Kooperation mit der Düsseldorf Marketing GmbH und der Agentur Junges Herz aus Dresden konzipierte Jobkampagne wird auf Werbeflächen im gesamten Stadtgebiet sowie online, vor allem auf Social Media, ausgespielt.

Die Kampagne spricht mit ihren authentischen Bildmotiven, gepaart mit einem "augenzwinkernden" Claim, potenzielle Interessenten an und soll zum Nachdenken anregen. Ein Motiv zeigt beispielsweise eine Gesprächssituation zwischen OSD-Einsatzkräften und jungen Menschen auf dem Burgplatz. Unter dem Claim "Berufswunsch: Irgendwas mit Meetings" steht passenderweise "Wir bieten: Altstadt statt Konferenzraum". Die verschiedenen Motive, bei denen "Berufswunsch: Irgendwas mit..." ein wiederkehrendes Element ist, betonen somit die Vielseitigkeit der Außendiensttätigkeiten beim Ordnungsamt und brechen zugleich mit beruflichen Stereotypen.

"Die Einsatzkräfte der Außendienste des Ordnungsamtes leisten mit ihrem täglichen Einsatz einen enorm wichtigen gesellschaftlichen Beitrag, den zuletzt die Pandemielage besonders verdeutlichte", sagt Ordnungsdezernent Christian Zaum. "Mit der Kampagne sollen potentielle Interessentinnen und Interessenten für die verantwortungsvolle, vielfältige und abwechslungsreiche Tätigkeit gezielt angesprochen und als künftige Einsatzkräfte im Bereich Außendienste des Ordnungsamtes gewonnen werden."

Im Zuge des Projektes "Prävention, Ordnung und Sicherheit in Düsseldorf (ProSiD) 2021+" sollen auch in diesem Jahr 30 zusätzliche Stellen im Bereich



Stadt startet auffällige Job-Kampagne für den Außendienst des Ordnungsamtes

Seite 2

des Ordnungs- und Servicedienstes (OSD) besetzt werden. Seit Projektbeginn im März 2021 wurden aus 1.300 eingegangenen Bewerbungen 71 Personen für eine Tätigkeit im OSD gewonnen, davon haben 56 ihren Dienst bereits angetreten, weitere 15 befinden sich noch im Einstellungsverfahren. Zudem werden auch in diesem Jahr am 1. September wieder 15 neue Auszubildende im OSD an den Start gehen.

"Wir freuen uns über die bisherigen Erfolge in der Akquise neuer Ordnungskräfte, wollen uns aber frühzeitig für die weitere personelle Aufstockung in diesem sowie in den Folgejahren wappnen. Die neue Jobkampagne ist ein wesentlicher Anreiz, um Menschen in und um Düsseldorf herum für eine Tätigkeit beim OSD sowie der Verkehrsüberwachung zu begeistern", sagt Personaldezernent Dr. Michael Rauterkus.

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Die Dezernenten Christian Zaum und Dr. Michael Rauterkus (v.l.) stellen mit Peter Kurschat, Kevin Arntz und Lisa-Marie Gröning, die auf den Plakatmotiven zu sehen sind, die Kampagne vor. Foto: Landeshauptstadt Düsseldorf / Michael Gstettenbauer, ©Die Dezernenten Christian Zaum und Dr. Michael Rauterkus (v.l.) stellen mit Peter Kurschat, Kevin Arntz und Lisa-Marie Gröning, die auf den Plakatmotiven zu sehen sind, die Kampagne vor. Foto: Landeshauptstadt Düsseldorf / Michael Gstettenbauer
http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2207/220728_Praesentation_OSD_Kampagne.jpg

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20220728-418_17.txt



Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Kommunikation

Stadt startet auffällige Job-Kampagne für den Außendienst des Ordnungsamtes
Seite 3

Kontakt: Schahidi, André
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Kommunikation

Telefon +49. 211. 89 - 93131
Telefax +49. 211. 89 - 94179
presse@duesseldorf.de

Medienkanäle
www.duesseldorf.de/medienportal
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf
www.instagram.com/duesseldorf
www.youtube.com/stadtduesseldorf

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

44199_418